Der Gemeindegurier

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde

Gerasdorf bei Wien

4. Jg.

Mai 1970

11. Stk

Dem Gemeinderat wurde in seiner letzten Sitzung im Jahre 1969 wie alljährlich der Tätigkeitsbericht vorgelegt, welcher nun auszugsweise veröffentlicht wird :

Gemeindeverwaltung :

- 8 Sitzung des Gemeinderates,
- 14 Sitzungen des Gemeindevorstandes, Finanzausschusses, Wirtschaftsausschusses und Kontrolle,
- 12 Ehrengaben wurden überreicht,
- 411 Bescheide über Anschluß an die öffentl. Wasserleitung wurden ausgeschrieben,
- 53 Bescheide über Wasseranschlußgebühren
- 53 Bescheide über Hausleitungen
- 142 Bescheide über Grabstellen, Beerdigungsgebühren, Grabdenkmal und Gräbeindeckung,
- 27 Beerdigungen am Gemeindefriedhof,
- 4 Sammlungen
Durchführung der Diabetiker-Aktion,
- 371 Hundemarken
- 142 Verhandlungen zur Erteilung der Baubewilligung
- 108 Verhandlungen zur Erteilung der Benützungsbewilligung
- 278 Bescheide f. Bau- und Benützungsbewilligung
- 80 Mängelüberprüfungen
- 40 Bescheide f. Befreiung von der Grundsteuer
- 17 Grundabteilungen
- 60 Bescheide f. Zuteilung einer Ordnungsnummer in der Siedlung Föhrenhain
- 10.814 Buchungen
- 4.800 Grundsteuervorschreibungen
- 3.450 Kehrrechtabfuhrgebühren-Vorschreibungen
- 3.788 Eintragungen im Postbuch
- 1.974 Krankenscheine für Pensionisten
- 41 Säuglingswäschepakete
- 12 Kinderbeihilfekarten ausgestellt
- 150 Lohnsteuerkarten ausgestellt
- 104 Tierpässe
- 31 Mittellosigkeitszeugnisse
- 2 Wahlen
- 2 Volksbegehren
- 3 Impfkationen
- 1 Maschinenzählung
- 1 Bodennutzungserhebung
- 1 Weingartenerhebung

Standesamt: 20 Eheschließungen, 12 Geburten u. 21 Sterbefälle.

154 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgestellt.

Ausserordentlicher Haushalt :

Folgende Straßen wurden mit einem Unterbau und einer staubfreien Decke versehen / Kantgasse, Blumengasse, Lannerweg, Roseggerweg, Theodor Wagnergasse und Straße zur Firma Mischek.

Die öffentliche Beleuchtung wurde um 18 Leuchten in der Siedlung Föhrenhain und 26 Leuchten in der Siedlung Oberlisse verbessert.

Der Ausbau der Wasserversorgungsanlage wurde begonnen. Im Jahre 1969 konnten 4.246 m Wasserleitungsrohre verlegt werden.

Der Rechnungsabschluß 1969 weist folgende Summen aus :

Ordentlicher Haushalt :

		Einnahmen	Voranschlag
0 Allg. Verwaltung	S	94.102.96	75.500.--
1 Öffentl. Ordnung		67.117.00	35.500.--
2 Schulen		27.978.00	3.000.--
3 Kulturwesen		-	-
4 Fürsorgewesen		54.163.82	31.000.--
5 Gesundheitswesen		463.--	1.000.--
6 Bau-Wohnungswesen		3.613.59	5.000.--
7 Öffentl. Einrichtungen		314.107.52	134.000.--
9 Finanzverwaltung		7.617.465.02	6.620.200.--
	S	8,179.010.91	6,905.200.--

		Ausgaben	Voranschlag
0 Allg. Verwaltung	S	936.510.53	870.000.--
1 Öffentl. Ordnung		42.615.40	41.000.--
2 Schulen		645.493.50	688.200.--
3 Kulturwesen		18.870.--	30.000.--
4 Fürsorgewesen		281.078.39	334.000.--
5 Gesundheitswesen		232.129.30	233.950.--
6 Bau-Wohnungswesen		249.993.71	266.240.--
7 Öffentl. Einrichtungen		667.771.67	573.500.--
9 Finanzverwaltung		4031.911.79	3.868.310.--
	S	7,106.374.29	6,905.200.--

Ausserordentlicher Haushalt:

		Einnahmen	Voranschlag
Öffentl. Beleuchtung		150.000.--	150.000.--
Straßenbau		2,544.753.39	2,286.670.--
Kindergarten		13.057.83	13.000.--
Sportplatz		59.591.42	57.500.--
Wasserversorgung		1,857.347.45	2,530.990.--
Amtshaus		65.257.90	65.200.--
	S	4,690.007.99	5,103.360.--

Ausserordentlicher Haushalt

	Ausgaben	Voranschlag
Öffentliche Beleuchtung	74.764.--	150.000.--
Straßenbau	1,673.245.70	2,586.670.--
Kindergarten	7.084.50	13.000.--
Sportplatz	57.238.75	57.500.--
Wasserversorgung	1,560.148.90	2,530.990.--
Amtshaus	28.336.10	65.200.--
	<u>S 3,400.817.75</u>	<u>5,403.360.--</u>

Der Voranschlag 1970 wurde wie folgt erstellt :

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	Ausgaben
0 Allg. Verwaltung	25.000	999.000
1 Öffentl. Ordnung	40.000	44.000
2 Schulen	5.000	720.000
3 Kultur	-	95.000
4 Fürsorge	27.000	354.000
5 Gesundheitswesen	500	242.330
6 Bau- Wohnungswesen	3.000	389.940
7 Öffentl. Einrichtungen	151.000	1,460.000
9 Finanzverwaltung	7577.480	3,524.710
	<u>S 7,828.980</u>	<u>7,828.980</u>

Ausserordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben
Öffentl. Beleuchtung	85.000	85.000
Straßenbau	2,175.990	2,325.990
Kindergarten	15.900	15.900
Sportanlage	127.300	127.300
Wasserversorgung	2,290.630	2,290.630
Amtshaus	36.900	36.900
	<u>S 4,731.720</u>	<u>4,881.720</u>

Summe des Gesamtvoranschlages S 12,560.700/ S 12,710.700

Alle Bauwerken wird nochmals, wie im Gemeindegewerke vom Februar 1970, zur Kenntnis gebracht, daß Baulichkeiten für welche die Baubewilligung vor dem 31.12.1969 erteilt wurde, gemäß § 121 (1) der Bauordnung für Niederösterreich, welche mit 31.12.1969 in Kraft getreten ist, bis 31.12.1971 zu vollenden sind, da sie sonst die Wirkung der Baubewilligung verlieren und als konsenslos zu bezeichnen sind. Es soll daher für diese befristeten Bauobjekte, nach Fertigstellung und vor Benützung derselben, unter Vorlage der in der Bauverhandlungsniederschrift vorgeschriebenen Befunde vor dem 31.12.1971 um Erteilung der Benützungsbewilligung beim Gemeindeamt eingereicht werden. Als Vorteil nach Erhalt der Bewohnungs- und Benützungsbewilligung für Wohnhäuser ist die nach Erteilung derselben zu erwirkende ganze oder teilweise Grundsteuerbefreiung zu bezeichnen.

Bei der am 5.4.1970 stattgefundenen Gemeinderatswahl wurden folgende Ergebnisse ermittelt :

Anzahl der Wahlberechtigten :	3.084
abgegebene Stimmen:	2.641
ungültige Stimmen:	40
Gültige Stimmen :	2.601
davon entfielen :	
S.P.Ö.	1.871 Stimmen - 16 Mandate
Ö.V.P.	669 Stimmen - 5 Mandate
K.L.S.	61 Stimmen - 0 Mandate

Gewählt sind daher :

Von der Sozialistischen Partei Österreichs
1. Leopold Pichler, 2. Johann Kaller, 3. Leopold Hallas,
4. Franz Müller, 5. Ingeborg Just, 6. Johann Böck,
7. Johann Reinbacher, 8. Karl Rychetsky, 9. Franz Westermayer,
10. Leopold Wachter, 11. Josef Anderlik, 12. Max Heinz,
13. Wilhelm Heinrich, 14. Martin Böck, 15. Franz Kaller,
16. Walter Göschl.

Von der Österreichischen Volkspartei
1. Erich Ruzicka, 2. Josef Eder, 3. Johann Seidl,
4. Otto Fischer, 5. Dipl. Ing. Franz Dietersdorfer.

Bei der am 25.4.1970 stattgefundenen Gemeindevorstandswahl wurden gewählt :

zum Bürgermeister : Leopold Pichler

zum Vizebürgermeister : Franz Müller

zu geschäftsführenden Gemeinderäten :

1. Franz Müller	Schulen
2. Otto Fischer	Kultur und Sport
3. Ingeborg Just	Fürsorge
4. Erich Ruzicka	Gesundheitswesen
5. Leopold Hallas	Bauwesen
6. Johann Reinbacher	Wirtschaftsangelegenheiten
7. Johann Kaller	Finanzen

Steuertermin : 15. Mai 1970 / Grundsteuer 2. Vierteljahr und Grundsteuer für alle Steuerpflichtige mit einer Jahresvorschreibung unter S 200.--

Erlagscheine werden den Steuerpflichtigen rechtzeitig zugesandt.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Gerasdorf bei Wien. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Leopold Pichler, Gerasdorf, Kircheng. 2.